

LERN:LYRIK

EDMOND
NRW



learn:line
NRW.



Bildungsmediathek
NRW

www.bildungsmediathek-nrw.de

DIE DOKUMENTATION:
SCHULGEDICHTE.de
Was machst Du am 3.7.2037 ?

© LYRIKFESTIVAL.DE PRÄSENTIERT:

www.SCHULGEDICHTE.de

Mehr Medienkompetenz: der "Digitalpakt Schule" fördert digitale Bildung durch digitales Lernen! ZEITGEMÄßER DEUTSCHUNTERRICHT zum Lehrstoff "zeitgenössische Lyrik" muss Schülern einen spannenden Zugang zum echten kulturellen Geschehen ermöglichen, um ihre Neugier zu wecken. MULTIMEDIALE DOKUMENTATIONEN von Live-Lyrik-Events erfüllen diesen Anspruch.

"In unserer Kultur macht sich ohnehin ständig jeder Aufzeichnungen über alles mögliche, und es wird als wesentlich wichtiger angesehen, zu notieren was geschieht, als ein Ereignis zum Zeitpunkt seines Geschehens zu erleben. Diese Entwicklung frißt uns auf, weil es wichtiger geworden ist, die Buchhaltung in Ordnung zu halten, als das eigentliche Geschäft gut zu führen."

Alan Watts, in: Das Tao der Philosophie (1995)

UNTER.POESIESALON.DE FINDEN SICH LAUFENDE ERGÄNZUNGEN NEUER LYRIK

LERN:LYRIK

AUFGABEN FÜR www.SCHULGEDICHTE.de

MEGABESCHEUERTE AUFGABEN FÜR SUPERLANGWEILIGE DEUTSCHSTUNDEN ÜBER "ZEITGENÖSSISCHE LYRIK" VON LEBENDEN DICHTERN, DIE KEINER BRAUCHT! ODER? WARUM POESIE IM UNTERRICHT DOCH NOCH SPAß MACHEN KANN: WEIL ES SICH HIER NICHT UM DOOFE NOBELPREISTRÄGER UND BESTSELLER-AUTOREN HANDELT! WEIL DIESE DICHTER IHRE TEXTE SELBER SO REZITIEREN UND PERFORMEN, WIE DU ES NIE IM LEBEN VON LYRIK ERWARTET HÄTTEST! DAS HIER IST BESSER ALS EIN POETRY SLAM! UND BESSER ALS HEINE, HESSE, HÖLDERLIN ODER GOETHE! DIESE DICHTER SIND ALLES ANDERE ALS PEINLICH! SIE KÖNNTEN HIER NEBEN DIR SITZEN UND WÜRDEN GENAU SO WIE DU SAGEN: **LYRIK IST SCHEISSE!** UND WEIL LYRIK EIGENTLICH IRGENDWIE SCHEISSE IST, MUSS JEDER DICHTER SEINE GANZ EIGENE DICHTUNG SELBER ERFINDEN, UM SAGEN ZU KÖNNEN: **AU JA, DAS IST JETZT ECHT LITERATUR!** IN DIESEM SINNE WÜNSCHT DIR DAS G&GN-INSTITUT MIT DIESEN FESTIVAL-LYRIKERN VIEL VERGNÜGEN – NERV DEINE LEHRER MIT KRASSEN FRAGEN, WENN SIE *DICH* NERVEN! MACH SIE FERTIG! SEI SELBER WIE EIN SCHOCKIERENDES GEDICHT!

© **POEMiE™** @ **PoesiePädagogik.de**

INHALTSANGABE

- 1) LERN:LYRIK zu "ICH UND MEIN GEHIRN"
von RoN Schmidt

- 2) LERN:LYRIK zu "LÄCHERLICH"
von Clemens Schittko

- 3) LERN:LYRIK zu "ALLE MENSCHEN"
von Harald 'Sack' Ziegler

- 4) LERN:LYRIK zu "DÜSSELDORF-GEDICHT"
von Alexander Nitsche

- 5) LERN:LYRIK zu "THE SOLIPSIST"
von Maroula Blades

- 6) LERN:LYRIK zu "DIESES GEDICHT"
von Kai Pohl

- 7) LERN:LYRIK zu "TOUR DE FRANCE: FINISTÈRE"
von stan lafleur

- 8) LERN:LYRIK zu "WASDERSPENSTIG, WODERSPENSTIG"
von Thomas Havlik

- 9) LERN:LYRIK zu "GEBRAUCHSANWEISUNG ZUM
AUSHALTEN DER WELT" von Kersten Flenter

1) LERN:LYRIK zu "ICH UND MEIN GEHIRN" von RoN Schmidt

TONSPUR DES GEDICHTS ANHÖREN:

<https://soundcloud.com/lyrikfestival/ron-schmidt-ich-und-mein-gehirn-live-772017-hdu-ddorf>

*Die Wahrnehmung bzw. das Bewusstsein als
psychologisches/philosophisches Thema ist dank
Neurobiologie und KI-Forschung schwer im Trend...*

- A) Welche Dichter schrieben in früheren Epochen weltanschauliche Lyrik bzw. so genannte "Weltlyrik"?
- B) Warum erzeugen Reime das trügerische Gefühl, ein Gedicht sei leicht zu verstehen?
- C) Wenn ein Dichter "ich" schreibt, meint er sich dann "biografisch" selbst oder spricht nur sein so genanntes "lyrisches Ich"?
- D) Schreib selber ein wissenschaftliches Ich-Gedicht mit (halben) Kreuzreimen oder Paarreimen über Dein Lieblingsthema. Kannst Du dabei sachlich, neutral, kritisch bleiben (wie ein Wissenschaftler?) oder neigst Du dazu, einzelne Facetten ideologisch zu überhöhen?



2) LERN:LYRIK zu "LÄCHERLICH" von Clemens Schittko

TONSPUR DES GEDICHTS ANHÖREN:

<https://soundcloud.com/lyrikfestival/clemens-schittko-laecherlich-live-772017-hdu-ddorf>

***Ironie und bitterster Sarkasmus sind als
Stilmittel für politisches Kabarett üblich...***

- A) Findet der Dichter die aufgezählten Beispiele wirklich lächerlich?
Oder wozu dient diese maßlose Übertreibung?
- B) Warum trägt er sein Gedicht so "trocken" ernsthaft vor?
Könnte er es auch schreien?
- C) Was findet der Dichter NICHT lächerlich? Aber warum?
Wie überzeugt er den Leser?
- D) Schreib ein Gedicht, in dem Du ebenfalls ALLES benennst,
was der Dichter erwähnt, aber erzähl, warum all das NICHT
lächerlich ist. Versuch Deine Argumente als "lyrisches Ich"
vor der Klasse vorzutragen, also mit einem persönlichen
Abstand und noch ernster/trockener als der Dichter!



3) LERN:LYRIK zu "ALLE MENSCHEN" von Harald 'Sack' Ziegler

TONSPUR DES GEDICHTS ANHÖREN:

<https://soundcloud.com/lyrikfestival/harald-sack-ziegler-alle-menschen-live-772017-hdu-ddorf>

*Die Vergänglichkeit war schon immer
eines der großen Hauptthemen in der Lyrik...*

- A) An welche anderen Themen ist Vergänglichkeit in der Lyrik oft gekoppelt?
- B) In welcher Lyriktradition wurden Musik und Gesang anfänglich eingesetzt?
- C) Was bezwecken rituelle & humoristische Lyrik-Techniken bei existenziellen Themen?
- D) Schreib selber über ein tiefsinniges Thema ein dadaistisches Gedicht, das trotz des Klamauks nachdenklich stimmt. Kannst Du dem Thema trotz krassem Humor Respekt und Würde verleihen, so dass es einen Leser berührt, ohne seine Gefühle zu verletzen?



4) LERN:LYRIK zu "DÜSSELDORF-GEDICHT" von Alexander Nitsche

TONSPUR DES GEDICHTS ANHÖREN:

<https://soundcloud.com/lyrikfestival/alexander-nitsche-dusseldorf-gedicht-live-772017-hdu-ddorf>

*Ultrakurzgedichte benötigen nur 2 Wörter
(siehe Angelika Janz), aber 3 tun's auch...*

- A) Warum ist das Gedicht nicht davon abhängig,
dass sich die Wörter reimen, um als Gedicht zu gelten?
- B) Was hat das Gedicht tatsächlich mit Düsseldorf zu tun?
Ein Interpretationsversuch, bitte!
- C) Glaubst Du, der Dichter meint das Gedicht ernst,
nur weil er beim Sprechen "seriös" klingt?
- D) Schreib ein Stadtgedicht aus 3 Wörtern, die
atmosphärisch zur gewählten Stadt passen!



5) LERN:LYRIK zu "THE SOLIPSIST" von Maroula Blades

TONSPUR DES GEDICHTS ANHÖREN:

<https://soundcloud.com/lyrikfestival/maroula-blades-the-solipsist-live-772017-hdu-ddorf>

***Solipsismus ist eine Erkenntnislehre, die bezweifelt,
dass es die Außenwelt überhaupt gibt...***

- A)** Lässt sich Dichtern allgemein vorwerfen, dass sie zu ichbezogen, ja Egozentriker sind? Welche Stimmung vermittelt Dir das Gedicht darüber?
- B)** Was bezweckt die Dichterin mit ihren Gesangseinlagen, wie wirken die langgezogenen Wörter auf Dich: suggestiv – oder gar schamanisch?
- C)** Was für eine Rolle spielt der Soundteppich in ihrer Performance? Wäre das Gedicht OHNE Musik KEINE gute Literatur? Oder würdest Du es lieber leise lesen als es so zu hören?
- D)** Recherchier die Begriffe "Frauenliteratur", "Feministische Literatur" und "Quotenfrauen". Schreib dann ein Gedicht über die Bedeutung von Frauen im Literaturbetrieb, indem Du Partei ergreifst FÜR die Frauen: welche Argumente findest Du einleuchtend?



6) LERN:LYRIK zu "DIESES GEDICHT" von Kai Pohl

TONSPUR DES GEDICHTS ANHÖREN:

<https://soundcloud.com/lyrikfestival/kai-pohl-dieses-gedicht-live-772017-hdu-ddorf>

Metapoetologische Gedichte thematisieren den Akt des Dichtens, die eigene Gattung oder sogar sich selbst...

- A) Warum hat der Dichter sein Gedicht so betitelt?
Wie viele Erklärungen findest Du dafür?
- B) Recherchier den Begriff "Antilyrik" und beschreib,
inwiefern das Gedicht überhaupt ein Gedicht IST.
- C) Wieso ist das Gedicht nicht wirklich inhaltslos,
obwohl es das von sich behauptet?
- D) Schreib ein Gedicht, dass tatsächlich KEIN Gedicht ist
und KEINEN Inhalt hat. Funktioniert das überhaupt?



7) LERN:LYRIK zu "TOUR DE FRANCE: FINISTÈRE" von stan lafleur

TONSPUR DES GEDICHTS ANHÖREN:

<https://soundcloud.com/lyrikfestival/stan-lafleur-tour-de-france-finistere-live-772017-hdu-ddorf>

Sportgedichte bringen den Leser gleich doppelt ins Schwitzen: körperlich & intellektuell...

- A)** Finde heraus, welche beiden historischen Kontexte dazu führten, dass sich das Gedicht für
- die Stadt Düsseldorf im Jahre 2017 und
 - den Tag des Festivals vorzüglich eignete.
- B)** Worin unterscheiden sich inhaltlich die phonetisch ähnlichen Begriffe "racing stars", "rising stars" und "Radstars" und warum verwendet sie der Dichter in dieser Reihenfolge?
- C)** Was will uns der Dichter sagen und warum verstärkt (oder schwächt) sich die Aussage des Gedichtes durch die monoton-expressive Art des Vortrags?
- D)** Schreib ein Gedicht über eine Sportart oder einen speziellen Sportevent so, dass einerseits nur "gebildete Fachkreise" verstehen, wovon es im Detail handelt, als auch jeder "nicht eingeweihte Leser" die Intensität des Szenarios des gewählten Sports spüren kann.



8) LERN:LYRIK zu "WASDERSPENSTIG, WODERSPENSTIG" von Thomas Havlik

TONSPUR DES GEDICHTS ANHÖREN:

<https://soundcloud.com/lyrikfestival/thomas-havlik-wasderspenstig-woderspenstig-live-772017-hdu-ddorf>

Experimentelle Gedichte können dadastisch, surreal, visuell, konkret oder "einfach nur" extrem wortakrobatisch sein...

- A)** Wie erzeugt der Performer trotz der vielen Neologismen das Gefühl, sein Gedicht zu verstehen?
- B)** Mündet der stimmakrobatische Spannungsbogen in einen deduktiv logischen, klaren Sachverhalt?
- C)** In welchem Zusammenhang bzw. Kontrast steht der *"interpretationsmüde"* Anfang zum finalen *"Foto..., das dir so ähnlich sieht"*?
- D)** Mach eine meditative Übung: Hör auf, willentlich kontrolliert zu denken, und lass die Wortgebilde (oder nur Silben oder Gebrabbel!) von alleine frei fließen, so wie sie Dir durch den Kopf schießen. Schreib alles mit Zeilenumbrüchen auf, so dass es "wie" ein Gedicht aussieht, und trag es den Mitschülern in einem bedeutungsschwangeren Ton vor. Hast Du nun ein Stück moderne Weltliteratur produziert oder eher eine Art "Hurz" (vgl. Harpe Kerkeling)?



9) LERN:LYRIK zu "GEBRAUCHSANWEISUNG ZUM AUSHALTEN DER WELT" von Kersten Flenter

TONSPUR DES GEDICHTS ANHÖREN:

<https://soundcloud.com/lyrikfestival/kersten-flenter-gebrauchsanweisung-live-772017-hdu-ddorf>

*Prosagedichte sind erzählerischer,
enthalten auch vollständige Sätze...*

- A) Warum könnte der Dichter mit solch einem Text & Vortragsstil auf einem Poetry Slam eher (nicht) gewinnen als die anderen hier besprochenen Lyriker?
- B) Führt das richtige Mischungsverhältnis aus radikaler Gesellschaftskritik und pathetischem Kitsch zu Gänsehaut?
- C) Vergleich das Gedicht mit Beispielen aus der "Beatliteratur", der "Engagierten Literatur" und der "Socialbeat-Literatur": welche stilistischen und inhaltlichen Gemeinsamkeiten findest Du?
- D) Wende Punkt B als Methode für ein eigenes prosaisches Gedicht mit maximalem Gänsehautfaktor an!



"Danke für deine Beharrlichkeit, für charmante und engagierte Moderation, für deine Begeisterung und überhaupt für all die Arbeit, die du in das Offlyrikfestival gesteckt hast! Großartige Poetinnen und Poeten hast du nach Düsseldorf gelockt - leider ließ sich angesichts der gebotenen Kunst viel zu wenig Publikum locken. Schade! Es war mir ein Fest zu lauschen, zu staunen, mich inspirieren zu lassen und tatsächlich Literaturgeschichte zu erleben." (Publikumskommentar, 8.7.2017)

PRODUZIERT VON G&GN-DIGITALASSISTENZ.de



© Das Copyright für alle vom LYRIKFESTIVAL.de präsentierten Gedichte liegt bei den AutorInnen. Das didaktische LERN:LYRIK-Angebot darf nur zu **nichtkommerziellen Zwecken im Deutschunterricht von Schulen** verwendet werden. Die einzelnen Gedichte dürfen ohne Rücksprache weder verändert noch zu anderweitigen Zwecken publiziert werden. Falls Sie Fragen haben oder den Kontakt zu bestimmten Autoren suchen, fragen Sie gerne den Lyrikfestival-Veranstalter **G&GN-INSTITUT** (lyrikfestival@gmail.com) oder **kontaktieren Sie den Autor über dessen online in der Vita angegebene Email** bzw. **verlinkte Homepage, falls vorhanden.**

3.OFFLYRIKFESTIVAL
LYRIKFESTIVAL.de Einlass ab 16 Uhr

EINTRITT FREI

**DIE DOKUMENTATION:
SCHULGEDICHTE.de**
Was machst Du am 3.7.2037 ?

Haus der Universität
Schadowplatz

www.literaturstadtduesseldorf.de 2017

Gefördert durch Kulturrat und Ministerium

Landeshauptstadt Düsseldorf

Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen

**DIE MULTIMEDIALE DOKUMENTATION DES
3.OFFLYRIKFESTIVALS MIT VIDEOS, AUDIOS
UND GEDICHTEN: WWW.SCHULGEDICHTE.DE**